



Das Ziel: Ich will eine andere Stadt.
Nicht nur einen Radweg von A nach B.

MOST, Abschlussveranstaltung, 14. März 2023

Michael Adler, Agentur tippingpoints

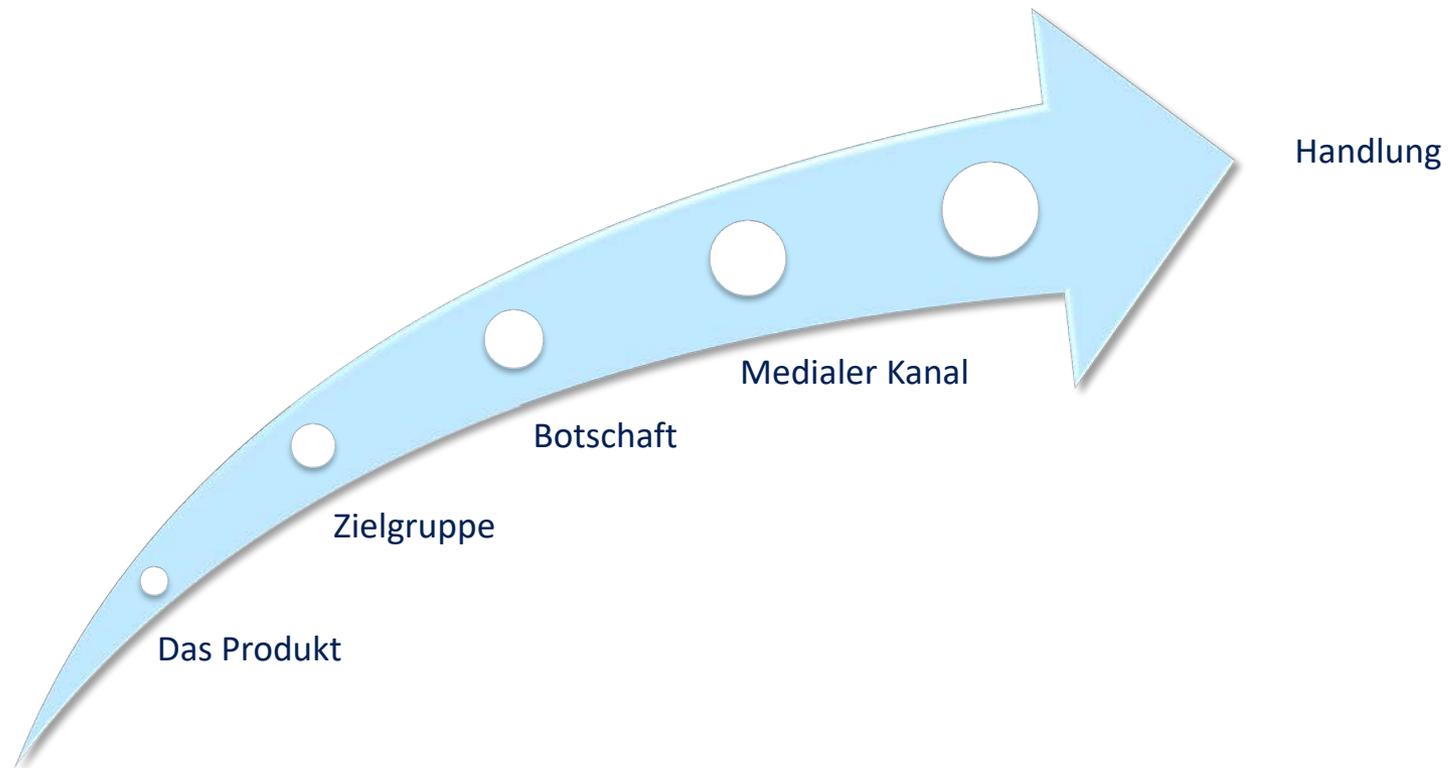
*„Sie können nicht nicht
kommunizieren“*

Paul Watzlawik

Wie funktioniert Kommunikation?

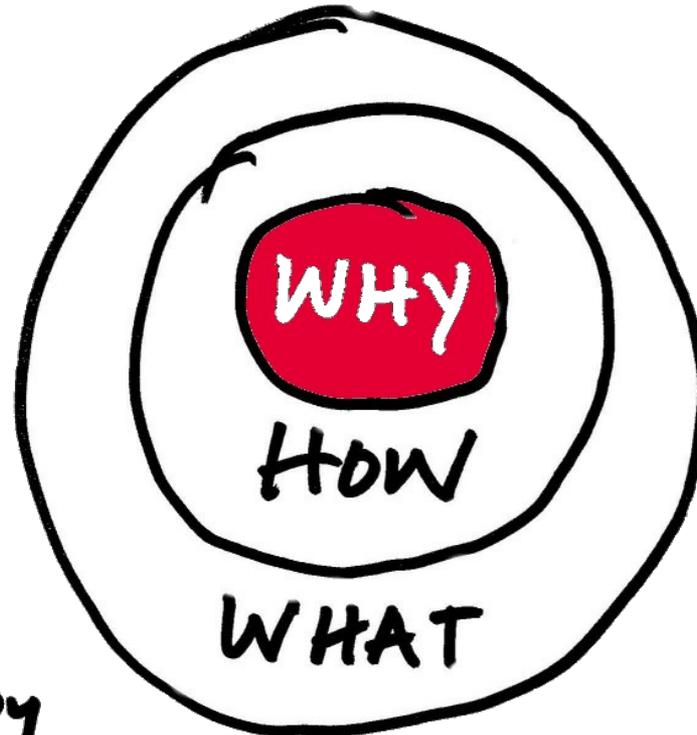
Die Strategie

Kommunikation: Die Basis

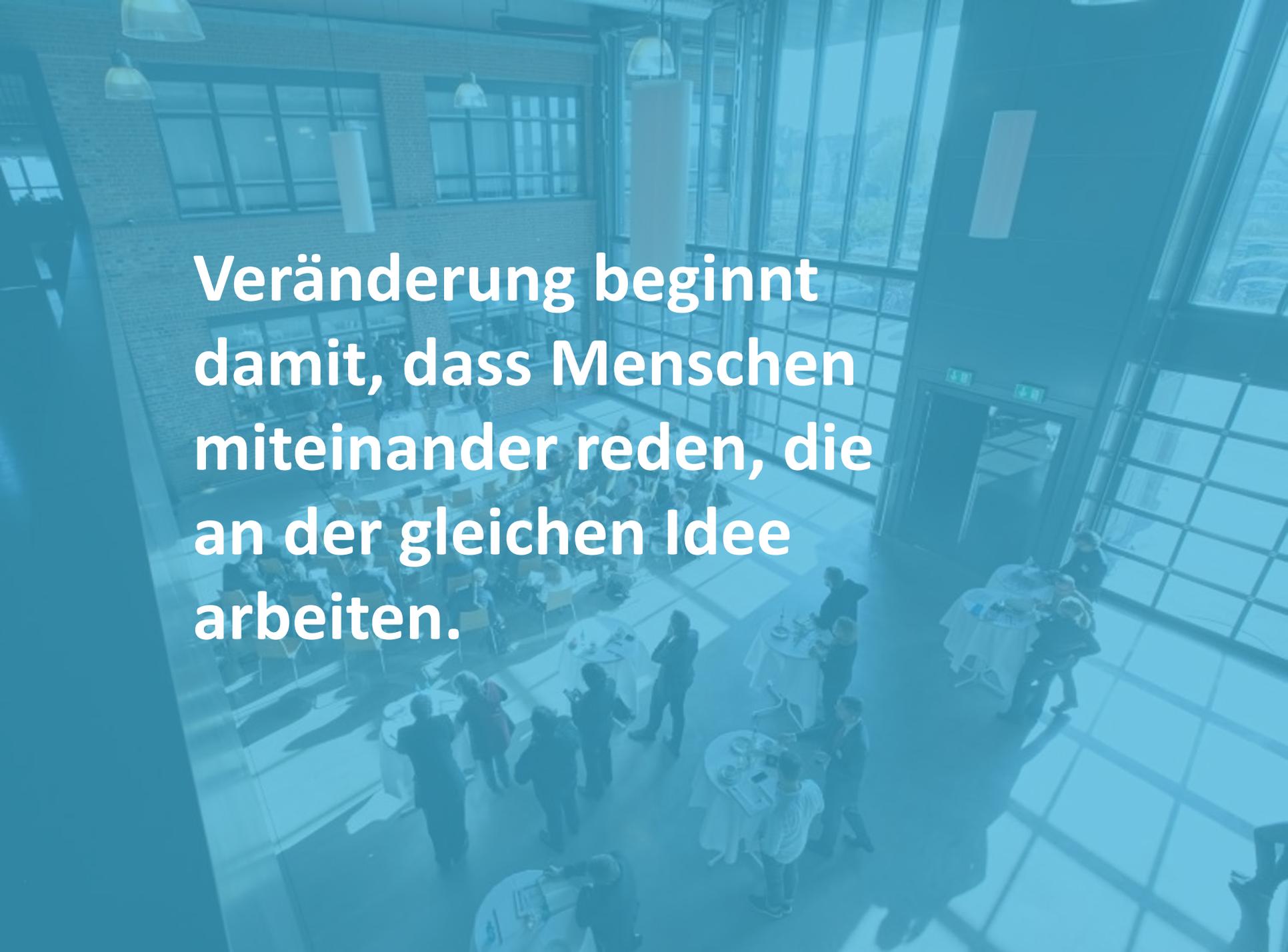


Wofür?

THE GOLDEN CIRCLE



by
SIMON SINEK



**Veränderung beginnt
damit, dass Menschen
miteinander reden, die
an der gleichen Idee
arbeiten.**

Die Kreise der Kommunikation

Vorgehen



Wie entscheiden Menschen

Emotional, sozial, irrational

Würden Sie sich einer Operation unterziehen, bei der die Sterblichkeitsrate bei 10 % liegt?

Würden Sie sich einer Operation unterziehen, bei der die Überlebenschance bei 90 % liegt?

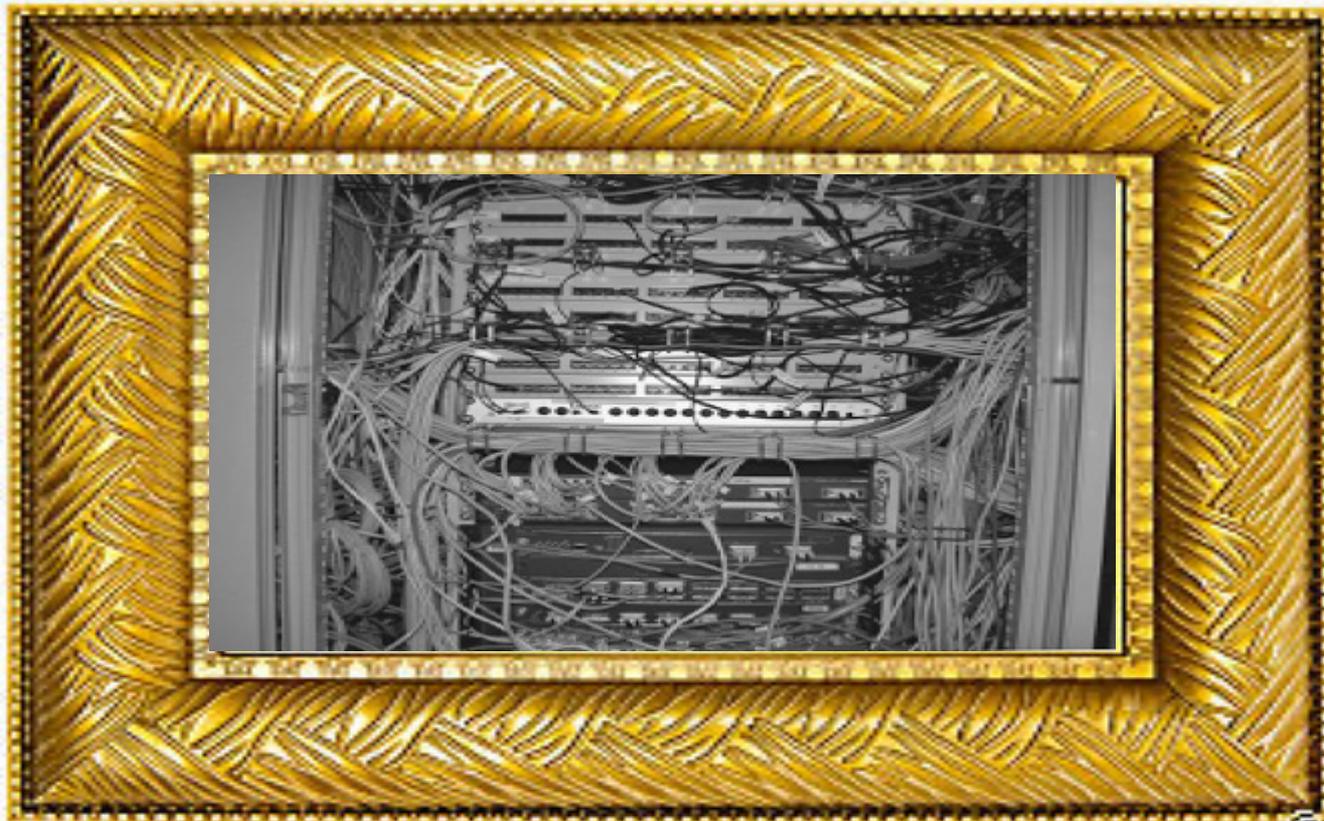
Richard Thaler: Entscheidungsarchitektur

Verhältnisveränderung
Verhaltensänderung

Miese Entscheidungsarchitektur



Framing: Der Rahmen macht das Bild



adpic

Zwei unterschiedliche Frames

*Smarte Mobilität für die
Stadt der Zukunft*

Stadt für Menschen

Das Projekt: Kommunikation für Mobilstationen

Eine Kampagne für alle

#DuGibstDenTonAn

mobil.nrw

Verdammt, ich miet Dich!

Sharing-, Park- und Lademöglichkeiten für Fahrrad und Auto und die ganze Welt des ÖPNV.
Sei 24/7 maximal flexibel mit Deiner Mobilstation!

Mobilstationen NRW
#DuGibstDenTonAn

www.most-regio-koeln.de

Icons: Home, Car, Bus, Bike, Car, S

mobil.nrw

I will always fahr you

Sharing-, Park- und Lademöglichkeiten für Fahrrad und Auto und die ganze Welt des ÖPNV.
Sei 24/7 maximal flexibel mit Deiner Mobilstation!

Mobilstationen NRW
#DuGibstDenTonAn

www.most-regio-koeln.de

Icons: Home, Car, Bus, Bike, Car, S

mobil.nrw

My Rad will go on

Sharing-, Park- und Lademöglichkeiten für Fahrrad und Auto und die ganze Welt des ÖPNV.
Sei 24/7 maximal flexibel mit Deiner Mobilstation!

Mobilstationen NRW
#DuGibstDenTonAn

www.most-regio-koeln.de

Icons: Home, Car, Bus, Bike, Car, S

Die Kampagne zu den Mobilstationen RegioKöln

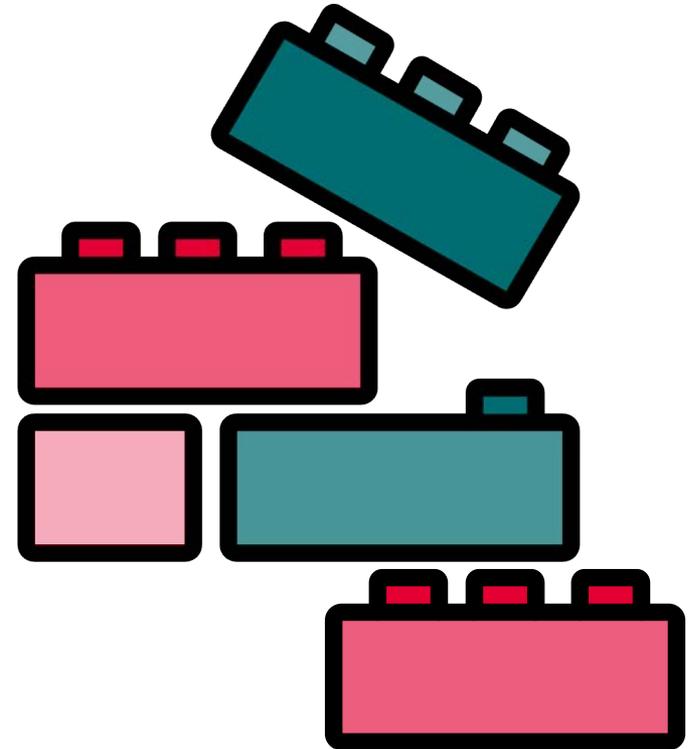
Die Kampagnenbotschaften



Was ist **#DuGibstDenTonAn** ?

Fünf Kampagnenbausteine:

1. Werbemittel (Flyer, Plakate, Postwurfsendung)
2. Presse-/Öffentlichkeitsarbeit (Onepager, Pressemitteilung)
3. Social-Media-Kommunikation (Sharepics, Redaktionsplan)
4. Du gibst den Ton an! Das Mobilitäts-Schnupper-Event an deiner Mobilstation
5. Umsteigeaktion „Gib den Schlüssel ab! Zwei Wochen ohne eigenes Auto“



Das MOST-Medienkit

Ziele:

1. Über die Kampagne und ihre Bausteine, die Mobilstationen und das Projekt **informieren**
2. **Alle Kommunikator*innen / Multiplikator*innen mit dem nötigen Rüstzeug ausstatten, das sie brauchen, um bei der Kommunikation zu helfen**



Kommunikationskanäle:

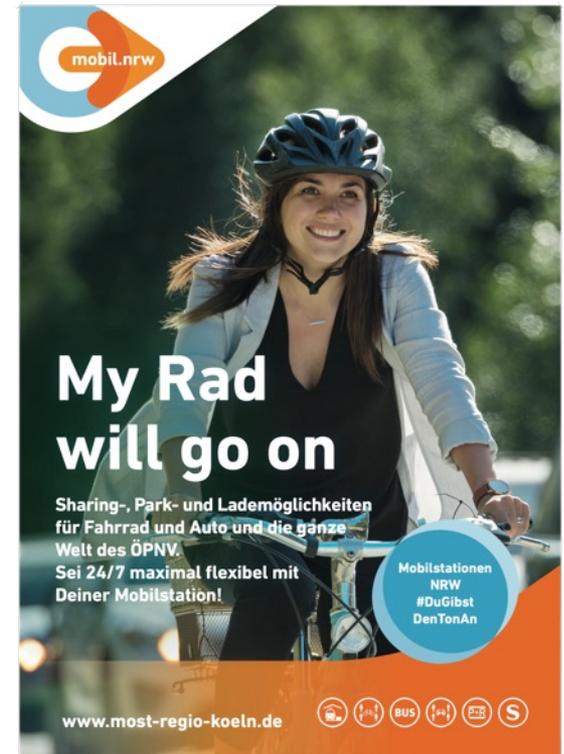
- Medien (Print- und Offlinemedien, TV, Radio etc.)
- Kommunale Medien (Amtsblätter, Homepages, Social Media)
- Partnermedien (Homepages, Social Media, Intranet, Blog, Newsletter, Kundenmagazin etc.)

Das MOST-Medienkit

Inhalt:

- **Kampagnen-Infolyer** (Webversion) und **MOST-Projektflyer** (Webversion)
- **Kampagnenmotive** (3 Stück, DIN A4 druckfähig z.B. als Anzeige + JPGs druckbar + Web)
- **Pressefotos** zur kostenlosen redaktionellen Nutzung
- **Social-Media-Vorlagen** für IG, FB, Twitter mit Redaktionsplan und Hinweis auf kosten-losen Zugang zum Online-Tool Canva zur Anpassung der Vorlagen an eigene Bedarfe
- Liesmich-Datei mit Hinweis zur Angabe der Bildquellen bei redaktioneller Nutzung
- **Muster-Pressemitteilung** zur Anpassung an die eigenen Bedarfe und Versendung durch die eigene Pressestelle
- **4 x Onepager** (Mobilstationen.NRW, Kampagne, Gib den Schlüssel ab!, Modellprojekt)

Die Kampagnenplakate (A1, A2, A3, CLP)



Weitere Themenmotive sind im Social Media Kit enthalten.

Der Infoflyer

Mobilstationen sind die Antwort auf die Individualität, die du brauchst

Mobilstationen sind die neuen Mittelpunkte im Rheinland. Sie bündeln alle Mobilitätsangebote und geben dir so die Möglichkeit, aus einem Pool an Optionen zu wählen. Mit dem Leihrad zum Fußball? Dein E-Auto laden, bevor du zur Oma fährst? Dein Rad am Bahnhof sicher abstellen und mit Bahn und Bus pendeln? All das geht an einer Mobilstation. An den Stelen vor Ort wird deutlich, welche Angebote du nutzen kannst und wo du sie findest.

In der Stadtregion Köln entstehen derzeit XY solcher Stationen, XY sind bereits in Betrieb. Damit zeigen wir, dass in der Region nicht nur Musik, sondern Zukunftsmusik gespielt wird. Das Beste: Du entscheidest, welche Instrumente zu deinem Sound werden, mit welchen Angeboten du ans Ziel kommst.



Dein Weg zum guten Sound: Mobilstation Horrem

Bahnhof Horrem,
50169 Kerpen

My Rad will go on

Zwei Räder – Tausend Möglichkeiten

Mit dem Rad kommst du direkt, umweltfreundlich und aktiv ans Ziel. Dank vieler Fahrradparkplätze ist dein Rad in sicheren Händen, wenn du von zwei Rädern in Bus, Bahn oder Auto umsteigst. Falls du mal mehr transportieren musst, warten an manchen Stationen Lastenräder darauf, von dir benutzt zu werden. Kein eigenes Rad dabei? Dann probiere unsere Bikesharingangebote aus und sei so noch flexibler!

Sichere Fahrradparkplätze, Lademöglichkeiten und Bikesharing – Deine ganze Mobilität an einem Ort.



Sei 24/7 maximal flexibel mit Deiner Mobilstation!
most-regio-koeln.de



I will always find you

Bus und Bahn im richtigen Takt

Nah- und Fernverkehrszüge sowie S-Bahnen bringen dich in die Stadt und aus der Stadt. Dank der guten Taktung musst du nie lange warten. Das Angebot wird außerdem durch verlässliche Busverbindungen ergänzt, die dich vom Bahnhof oder von einem anderen Ort sicher ans Ziel bringen. Das Gute: Fahrzeit ist Zeit für dich! Für dein neues Buch, deinen Lieblingspodcast oder einfach, um durchzuatmen und abzuschalten.

Bus, S-Bahn und Züge für den Nah- und Fernverkehr, – Deine ganze Mobilität an einem Ort.

Verdammt, ich miet Dich!

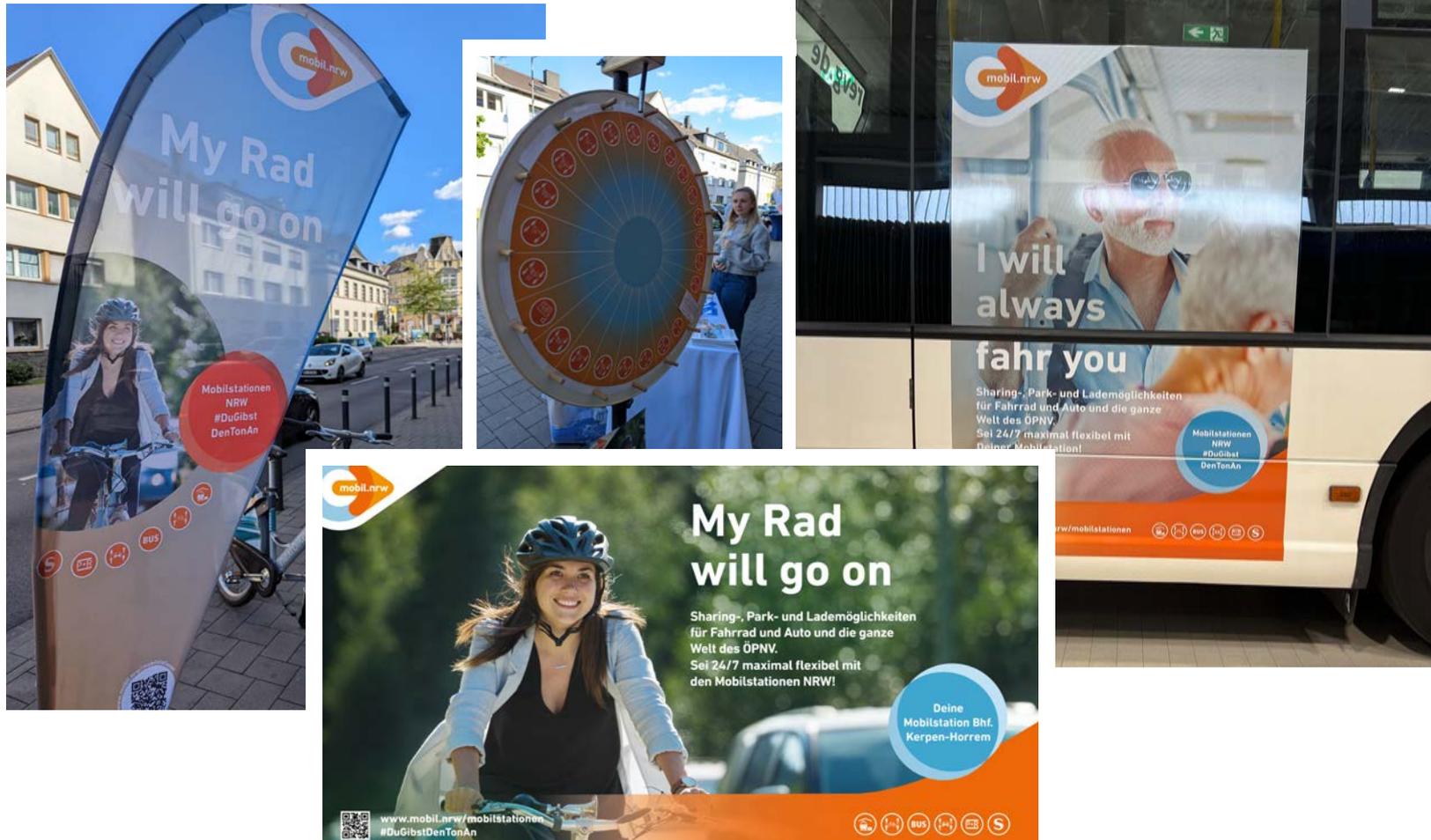
Das Auto 3.0 – umweltfreundlich und flexibel

Statt in der City Zeit, Nerven und Geld bei der Parkplatzsuche zu verlieren, kannst du dein Auto auf Park+Ride-Parkplätzen einfach am Bahnhof abstellen und ganz entspannt an dein Ziel pendeln. Deine vier Räder sind elektrisch unterwegs? An den Mobilstationen warten Ladesäulen darauf, dir sauberen Strom zu liefern. Du teilst lieber, statt zu besitzen? Carsharing macht dich maximal flexibel.

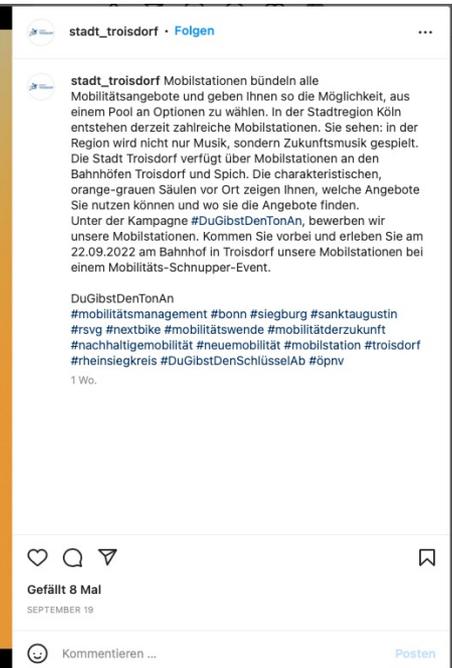
Park+Ride, Carsharing, Ladesäulen für E-Autos und Taxidienste – Deine ganze Mobilität an einem Ort.



TFT-Monitore, Buswerbung, Kino u.v.m.



Social-Media-Motive



Info-Onepager und Pressemitteilung

Mobilstationen-Kampagne #DuGibstDenTonAn



Was ist eine Mobilstation?

Mobilstationen verknüpfen verschiedene Verkehrsmittel an einem Ort und ermöglichen es Fahrgästen, flexibel zwischen Öffentlichem Personennahverkehr (ÖPNV), Leih-Angeboten (Sharing) und Co. zu entscheiden und verschiedene Verkehrsmittel miteinander zu kombinieren.

Seit einigen Jahren werden ÖPNV-Haltestellen in NRW durch multimodale Verkehrsangebote ergänzt und unter dem Namen „Mobilstation“ flexibler gestaltet. Wer eine Nahverkehrsfahrt etwa mit der Nutzung eines Leihrads, E-Tretrollers oder Carsharing verbinden möchte, findet an Mobilstationen die besten Voraussetzungen dafür. Darüber hinaus können Mobilstationen durch öffentliche Toiletten, Schließfächer, Gastronomie und weitere Mobilitäts- und Serviceangebote ergänzt werden.

So erkennen Sie eine Mobilstation

- Durch das landesweit einheitliche mobil.nrw-Design haben Mobilstationen einen deutlichen Wiedererkennungswert.
- Eine große Stele zeigt übersichtlich, welche Angebote es an der Mobilstation gibt.
- Zusätzliche Schilder geben Hinweise, wo die einzelnen Verkehrsmittel zu finden sind und erleichtern so den Umstieg.



So sind Mobilstationen ausgestattet

Jede nach Standort ergeben sich unterschiedliche Anforderungen an eine Mobilstation. Liegt die Station je nach Standort ergeben sich unterschiedliche Anforderungen an eine Mobilstation. Liegt die Station mitten in der Stadt und wird im Freizeitverkehr genutzt, werden z. B. eher Leihräder und E-Scooter nachgefragt. Eine Mobilstation am S-Bahnhof im Randgebiet, die von Pendler*innen genutzt wird, braucht sichere Bike&Ride-Anlagen und E-Ladesäulen. Troisdorf zeigt exemplarisch verschiedene Möglichkeiten, wie Mobilstationen aufgebaut sein können. Auf der Website mobil.nrw lässt sich außerdem die Mobilstation in Erststadt bei einem [virtuellen Rundgang](#) erkunden und zeigt, was eine Mobilstation bieten kann.

So sieht die Zukunft aus

Für Mobilstationen sind in NRW flächendeckend regional bedeutsame Standorte ermittelt worden. Dazu haben der Nahverkehr Rheinland (NVR), der Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) und der Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR) ihr jeweiliges Gebiet betrachtet. Die Ergebnisse sind für jeden einzelnen Standort in Steckbriefen zusammengefasst. Auf dieser Grundlage werden Wohn-entwickelt, mit denen Mobilstationen für viele Haltestellen, Bahnhofsbereiche und Wohn-/Gewerbequartiere geplant und schrittweise von den Kommunen umgesetzt werden. Viele weitere Standorte – wie an den Bahnhöfen in Erststadt und Troisdorf – haben sich bereits als Mobilstation qualifiziert und bieten mit neuen Angeboten und einer höheren Aufenthaltsqualität einen Mehrwert für alle, die an diesen Orten unterwegs sind.

Mehr Infos auf www.mobil.nrw/mobilstationen



Partner*innen zum Projekt

Mobilstationen-Kampagne #DuGibstDenTonAn

Projekt

intermodale Schnittstellen im Umweltverbund in der Stadtregio Köln untersucht, wie Mobilstationen als Schnittstellen zu sein können. Die Projektpartner*innen aus Forschung und Praxis (Nutzer*innen, schätzen das Potenzial für die Verknüpfung ab (Bus und Bahn, Rad- und Sharing-Mobilität), analysieren die Bausteine, beraten die Akteur*innen in der Region und entwickeln Marketing für Mobilstationen an den ausgewählten Standorten im Horrem Bahnhof.

Mobilstationen

Die [neuesten Mobilstationen](#) in der Stadtregio Köln wurden in den vergangenen Jahren bereits durch neue Ausstattung und Entwicklungsstandorte, an denen der Ausbau zu Beginn des Jahres 2022

Projektergebnisse

Die Planung, Umsetzung und den Betrieb von Mobilstationen. Hierzu werden die Projektergebnisse in verständlicher Form schrittweise veröffentlicht, unter anderem auf der Website [mobil.nrw](http://www.mobil.nrw).

Standorte

Das Lernprogramm unterstützt das Projekt die örtlichen Mobilstationen. Die themenspezifischen Workshops stehen den Kommunen zur Verfügung und unterstützen die Planung und Umsetzung von Mobilstationen im Rheinland.

Partner

Das Projekt wird durch die Wuppertal-Institut für Klima, Umwelt und Energie (WIKU), das Institut für Land- und Raumforschung und die Bergische Universität Wuppertal. Im Rahmen des Projekts wird das Projekt mit Mitteln aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und dem Wirtschaftsministerium NRW.



Mobilstationen-Kampagne #DuGibstDenTonAn



Die Kampagne – Anlass und Ziel

Die Kampagne soll die verschiedenen Mobilitätsangebote infrastrukturell einzuordnen. Die Mobilstationen müssen für die Öffentlichkeit erlebbar gemacht und Bürger*innen konkret angesprochen und mitgenommen werden, um eine nachhaltige Verhaltensänderung ihrer Alltagsmobilität zu bewirken. Im Rahmen des Projekts „MOST – Mobilstationen RegioKöln“ wurde dafür eine Kommunikations- und Marketingstrategie zur Bekanntmachung und Bewerbung der geplanten Mobilstationen entwickelt (mehr Infos siehe bitte Onepager Modellprojekt).

Wann läuft die Kampagne? Wer ist beteiligt?

Die Kampagne läuft vom 22.8. bis 23.9.2022. Sie wird modellhaft in Kooperation mit den Städten Troisdorf und Kerpen umgesetzt. Lokal beworben werden die neuen Mobilstationen am Bahnhof Wuppertal Institut für Klima, Umwelt und Energie. Weitere Partner*innen sind der Nahverkehr Rheinland (NVR), das Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung und die Bergische Universität Wuppertal. Im Unterauftrag wirken Jung Stadtentwicklungskonzepte und die Bergische Marketingagentur mit, die die Kampagne entwickelt hat. Gefördert wird das Projekt mit Mitteln aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und dem Wirtschaftsministerium NRW.

Aus welchen Bausteinen besteht die Kampagne?

- Werbemittel (Flyer, Plakate, Postwurfsendung)
- Social-Media-Kommunikation
- Umsteigeaktion „Gib den Schlüssel ab! Zwei Wochen ohne eigenes Auto“
- Du gibst den Ton an! Das Mobilitäts-Schnupper-Event an deiner Mobilstation

Die Kampagnenmotive



Mehr Infos auf www.mobil.nrw/mobilstationen



Die Aktion „Gib den Schlüssel ab!“

Mitmachaktion „Gib den Schlüssel ab! – Zwei Wochen ohne eigenes Auto“

- „Umsteiger*innen“ gaben zwei Wochen lang symbolisch ihren Autoschlüssel ab, nutzten mit individueller „Flatrate“ die Angebote der Mobilstationen und berichteten ihren Freund*innen und Followern davon auf ihren Social-Media-Profilen.
- Medien, Kommunen und die Projektpartner*innen **teilten die Beiträge** der Umsteiger*innen und sorgen für zusätzliche Berichterstattung in ihren eigenen Medien.
- **Umsteigezeitraum:** 17.10. bis 30.10.



Bewerbung und Medienresonanz

Wuppertal Institut @Wupperinst · 24. Aug. ...
 Umsteiger*innen in der Stadtregion #Köln Gesucht! Die Städte
 @Stadt_Troisdorf & @Kolping_Kerpen suchen mit dem @wupperinst
 Menschen, die zwei Wochen lang symbolisch ihren Autoschlüssel abgeben
 (1/2)
[#DuGibstDenSchlüsselAb](#) [#DuGibstDenTonAn](#)
wupperinst.org/a/wi/a/s/ad/78...



Die Schnupper-Events vor Ort



Postwurfsendung und SoMe-Kampagne

Liebe Troisdorfer*innen

kennen Sie schon die moderne Mobilstation an unserem Bahnhof Troisdorf? Sie vereint unterschiedliche Mobilitätsangebote an einem Ort, damit Sie Ihre individuellen Wege maximal flexibel zurücklegen können – 24 Stunden am Tag. Neben S-Bahn, Regionalbahn und 20 Buslinien können Sie Ihr Fahrrad an der Mobilstation überdacht oder in einer Radbox parken – oder sich per Bikesharing unkompliziert ein Rad leihen. 100 P+R-Parkplätze, E-Ladesäulen und ein Taxistand vervollständigen das Angebot.

Lassen Sie uns gemeinsam den nächsten Schritt in eine klimafreundliche Zukunft machen. **Ich lade Sie ganz herzlich ein, Ihre neue Mobilstation am Bahnhof Troisdorf kennenzulernen. Kommen Sie am 22.9. zwischen 15 und 19 Uhr zu unserem Info-Event und probieren Sie die Angebote vor Ort aus.**

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Bürgermeister



11.700 erreichte Haushalte und
76.000 Einblendungen auf Facebook
und Instagram in Kerpen und
Troisdorf

**Another one
rides the bus**
#DuGibstDenTonAn – mit Deiner neuen
Mobilstation am Bahnhof Troisdorf

Info-Event am
22.9.22 von 15 bis 19 Uhr
Komm vorbei, entdecke
Deine Möglichkeiten!

**Another one
rides the bus**
#DuGibstDenTonAn – mit Deiner neuen
Mobilstation am Bahnhof Horrem

Info-Event am
16.9.22 von 15 bis 19 Uhr
Komm vorbei, entdecke
Deine Möglichkeiten!

mobil.nrw

mobilstation

DANKE!

Zeit	Über	Nach	Gleis
11:07 ICE 213	Erfurt Hbf - Weimar - Jena West - Jena-Göschwitz - Stadbrode	Gera Hbf	3
11:11 ICE 849	in-Spendau - Berlin Hbf (Istf) ***** Bielefeld Hbf - Hannover Hbf - Berlin Gesundbrunnen		5
11:11 ICE 850	in-Spendau - Berlin Hbf (Istf) ***** Bielefeld Hbf - Hannover Hbf - Berlin Gesundbrunnen		5
11:15 REX (REX)	nd Oeynhausen - Porta Westfalica ***** Hamm-Heessen - Ahlen (Minden (Westf))		9
11:16 IC 2046	Sollingen Hauptbahnhof ***** Dortmund Hbf - Hagen Hauptbah Köln Hbf		10
11:17 REX	th - Soest - Bad Sassendorf - Lippstadt - Dedinghausen - Ehringha Paderborn Hbf		4
11:20 REX	ff - Drensteinfurt - Rinkarode - Münster-Hilrup ***** Hamm-Bock Münster (Westf) Hbf		2
11:20 REX (REX)	rena,Deutz - Köln Hbf - BF Ehrenfeld,Köln - Horrem BF,Merpen (RheAachen Hbf		1
11:25	Bolsheim Bf - Nettetal Dreyell Bf - Nettetal Kaldenkirchen Bf ***** Venlo, Bahnhof		6